

Inhalt

Einleitung	7
1. Kontextualisierungen: Rechtliche und gesellschaftliche Rahmenbedingungen für Schwule, Lesben und queere Personen in der Volksrepublik Polen	33
1.1 Rechtliche Lage: Homosexualität in den Gesetzgebungen Polens und anderer Staaten des östlichen Europas	34
1.2 Die <i>Akcia Hiacynt</i> und andere »Rosa Listen« – Homosexualität als Anlass für staatliche Repression und Diskriminierung	39
1.3 Gesellschaftliche Lage: Homosexualität in der polnischen Sexualwissenschaft und Sexualerziehung	48
1.4 Öffentliche Sphäre: Homosexualität in Presse und Kulturproduktionen der Volksrepublik Polen	52
2. Transnationale Netzwerke: Die <i>Homosexuelle Initiative Wien</i> und das Projekt <i>Eastern Europe Information Pool</i> in den Jahren 1982–1990	59
2.1 Die <i>International Lesbian and Gay Association</i> als transnationale Akteurin	59
2.2 Die <i>Homosexuelle Initiative Wien</i> und der <i>Eastern Europe Information Pool</i>	62
2.2.1 Tätigkeit und einzelne Projekte	62
2.2.2 Regionales und transnationales Netzwerk	71
2.2.3 Die Beendigung des Projekts	77
2.3 Kontroversen und Konflikte	81
2.4 Auswirkungen des <i>Eastern Europe Information Pool</i> in Polen und anderen Zielländern	91
3. Adaptionen: Entstehung erster schwuler Gruppen und queerer Strukturen in Polen in den Jahren 1986–1997	99
3.1 Die <i>Homosexuelle Initiative Wien</i> als Anlaufstelle und Netzwerkerin	100
3.2 Räume für queeren Aktivismus in der Volksrepublik Polen: Erste Gruppen und Zeitschriften	102
3.2.1 Das Zeitschriftenprojekt <i>Filo</i> in Gdańsk	104
3.2.2 Die Gruppe <i>Etap</i> in Wrocław	107
3.2.3 Die Gruppe <i>Warszawski Ruch Homoseksualny</i> in Warschau	111

3.3 Strategien	119
3.3.1 Formen des politischen Aktivismus	119
3.3.2 Fragen nach einer Legalisierung und nach politischen Allianzen	122
3.4 Konsolidierung und Gründung der Vereinigung <i>SG Lambda</i>	130
3.5 Akteur:innen in Zeiten des Übergangs – Die Bedeutung von <i>SG Lambda</i> und die Situation am Ende der 1990er Jahre	138
4. Europäisierungseffekte: Professionalisierung und Diversifizierung schwul-lesbischer und queerer Gruppen in den Jahren 1997–2010	141
4.1 Entstehung und Tätigkeit der Gruppen <i>Lambda Warszawa</i> und <i>Kampania Przeciw Homofobii</i>	142
4.2 Diversifizierung als Strategie: Arbeit schwul-lesbischer Gruppen seit Ende der 1990er Jahre	148
4.3 Probleme transnationaler Zusammenarbeit im Kontext der Europäisierung und des EU-Beitritts Polens	154
5. Politisierungen: Queere Zeitschriften und Publizistik in Polen seit 1990	161
5.1 Neuanfang und Kontinuität: Die Zeitschrift <i>Filo</i> ab 1990	162
5.2 Zunahme des gesellschaftspolitischen Interesses in den 1990er Jahren: Die Zeitschrift <i>Inaczej</i>	168
5.3 Neuformierung ab 2005: Die Zeitschrift <i>Replika</i>	178
5.4 Sichtbarmachung und Geschichtsschreibung als politische Strategien	185
Fazit und Perspektiven	197
»Poruszające spotkania. Transnarodowy aktywizm a queerowe samookreślenia się w Polsce od lat 80. XX wieku« – Podsumowanie i perspektywy	207
»Moving encounters. Transnational Activism and Queer Self-Positioning in Poland since the 1980s« – Conclusion and Perspectives	217
Quellen und Literatur	225
Anhang	251
Abkürzungsverzeichnis	251
Abbildungsnachweise	253
Danksagung	255